Herren Bezirksklasse Gr. 6

TTC Röhrigshof 1960 : SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II
Samstag, 30.09.2023, 18:00 Uhr

Bäz lässt den SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II jubeln

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II am Samstagabend in den Armen: Harald Bäz hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (21:33 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. 6 Partie gegen den TTC Röhrigshof 1960 gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Ralf Macheledt, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Macheledt / Kipke waren im Doppel gegen Würzler / Glöckner nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Meisinger / Gerber konnten im Spiel gegen Wiebe / Bäz einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Völlig ungefährdet war der Sieg von Richter / Hohmann gegen Reuter / Beier nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:4, 7:11, 11:8 nicht verloren. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Ralf Macheledt bezwang anschließend Andreas Wiebe in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Sven Kipke bekam am Nachbartisch seinen gleichstarken Gegner Thorsten Würzler dagegen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Wenig später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Frank Meisinger bekam derweil seinen gleichstarken Gegner Markus Glöckner beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Markus Reuter war nachfolgend Elmar Richter, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Harald Bäz wurden danach Lars Hohmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thorsten Beier wurden Arne Gerber unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Ralf Macheledt gelang es, Thorsten Würzler im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Sven Kipke bekam es nun mit Andreas Wiebe zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Sven Kipke am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war nichts für schwache Nerven. Frank Meisinger bekam seinen gleichstarken Gegner Markus Reuter beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Elmar Richter seinem Gegner Markus Glöckner letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Beim 3:11, 9:11, 7:11 gegen Thorsten Beier fand Lars Hohmann von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Keinen Punkt beisteuern konnte Arne Gerber im Spiel gegen Harald Bäz, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Damit war der 9. Punkt für den SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II im Kasten.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2023 (21:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC Röhrigshof 1960 nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 am 07.10.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV 1914 Sorga am 07.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TTC Röhrigshof 1960
Doppel: Macheledt / Kipke 1:0, Meisinger / Gerber 1:0, Richter / Hohmann 1:0
Einzel: R. Macheledt 2:0, S. Kipke 1:1, F. Meisinger 0:2, E. Richter 0:2, L. Hohmann 0:2, A. Gerber 0:2
SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II
Doppel: Wiebe / Bäz 0:1, Würzler / Glöckner 0:1, Reuter / Beier 0:1
Einzel: T. Würzler 1:1, A. Wiebe 0:2, M. Reuter 2:0, M. Glöckner 2:0, T. Beier 2:0, H. Bäz 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2023 (21:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").